

**Vorlesung Strafrecht, Allgemeiner Teil – WS 2006/07**  
(Die Lehre von der Straftat)

**Übersicht über den Gang der Vorlesung**

**§ 1 Grundlagen**

- I. Legitimation und Grundbegriffe des Strafrechts
- II. Überblick über die Rechtsfolgen des Kriminalrechts (Strafen und Maßregeln)
- III. Die Bedeutung der gesetzlichen Tatbestände (Strafgesetze)
- IV. Der Stellenwert der "Lehre von der Straftat" im System des gesamten Strafrechts

**§ 2 Allgemeine Kriterien tatbestandsmäßigen Verhaltens i. e. S. und sonstige Sanktionsvoraussetzungen**

- I. Das tatbestandsmäßige Verhalten als Sanktionserfordernis (spezifisches Verhaltensunrecht)
- II. Sanktionserfordernisse neben dem tatbestandsmäßigen Verhalten
  1. Tatbestandsmäßige Verhaltensfolgen und gleichwertige Gegebenheiten
  2. Weitere Sanktionserfordernisse (fehlender Rücktritt vom Versuch, sog. objektive Strafbarkeitsbedingungen, Strafantrag, fehlende Verjährung etc.)

**§ 3 Fehlende Rechtfertigung tatbestandsmäßigen Verhaltens**

- I. Grundlagen, Prinzip und Konsequenzen der Rechtfertigung
- II. Einzelne Rechtfertigungsgründe (Notwehr, rechtfertigender Notstand, Einwilligung etc.)

**§ 4 Hinreichendes Gewicht tatbestandsmäßig-rechtswidrigen Verhaltens (hinreichende „Schuld“)**

- I. Grundlagen, Prinzip und Konsequenzen des fehlenden oder nicht hinreichend gewichtigen Fehlverhaltens
- II. Einzelne Schuldausschließungs- und Entschuldigungsgründe (Schuldunfähigkeit, „entschuldigender“ Notstand und Notwehrexzess)
- III. Exkurs: Die unvollkommene Entschuldigung als Problem angemessener Bestrafung

**§ 5 Das Fahrlässigkeitsdelikt**

- I. Tatbestandsmäßiges Verhalten (Verhaltensunrecht)
- II. Tatbestandsmäßige Verhaltensfolgen und gleichwertige Gegebenheiten

## **§ 6 Das begehungsgleiche und das nichtbegehungsgleiche Unterlassungsdelikt**

- I. Tatbestandsmäßiges Verhalten (spezifisches Verhaltensunrecht)
  - 1. Nichtbegehungsgleiches Unterlassen
  - 2. Begehungsgleiches Unterlassen
- II. Tatbestandsmäßige Verhaltensfolgen und gleichwertige Gegebenheiten

## **§ 7 Das Vorsatzdelikt**

- I. Spezifisches Verhaltensunrecht
- II. Vorsatz und Irrtum
  - 1. Irrtümer im Bereich der Tatbestandsmäßigkeit
  - 2. Irrtümer im Bereich der Rechtfertigungsgründe
  - 3. Irrtümer im Bereich der Entschuldigungs- und Schuldausschließungsgründe
- III. Tatbestandsmäßige Verhaltensfolgen und gleichwertige Gegebenheiten der Vorsatztat

## **§ 8 Das Versuchsdelikt**

- I. Exkurs: Die materiellen Verwirklichungsstufen der Güterbeeinträchtigung und ihre strafrechtliche Erfassung
- II. Der zum Ausdruck gebrachte Verhaltensnormverstoß beim Versuchsdelikt (spezifisches Verhaltensunrecht; etwaige Fehlverhaltensfolgen oder sonstige Gegebenheiten)

## **§ 9 Rücktritt vom Versuch (und sonstige Fälle „tätiger Reue“)**

- I. Grundlagen
- II. Die rücktrittsfähige Versuchstat
- III. Das Rücktrittsverhalten

## **§ 10 Täterschaft und Teilnahme als Formen der Straftat**

- I. Grundlagen
- II. Mittelbare Täterschaft als Form der Straftat
- III. Anstiftung als Form der Straftat
- IV. Beihilfe als Form der Straftat
- V. Mittäterschaft als Form der Straftat

## **§ 11 Straftateinheit und Mehrheit von Straftaten (Straftatenkonkurrenz)**

- I. Grundlagen
- II. Die einheitliche Straftat
- III. Die Mehrheit von Straftaten
  - 1. Fälle der Idealkonkurrenz
  - 2. Fälle der Realkonkurrenz